

# Abnahme der Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr in Schauenstein

Die zentrale Abnahmeveranstaltung für die Jugendfeuerwehren im Landkreis Hof fand am 4. Mai 2013 auf dem Sportgelände der Stadt Schauenstein statt.

Bei strömendem Regen konnte Kreisjugendwart Rüdiger Lang neben der Abnahmeberechtigten der Deutschen Jugendfeuerwehr, KBM Daniela Wagner aus dem Landkreis Kulmbach den „Hausherrn“, Bürgermeister Peter Geiser, sowie den neuen Kreisbrandrat Reiner Hoffmann begrüßen. Als Schiedsrichter fungierten neben dem KBR die KBI's Thomas Reuther, Reinhard Schneider und Johannes Hagen, sowie die Kreisbrandmeister Jochen Bucher, Gerhard Schmidt, Thomas Popp und Michael Horn.

Insgesamt stellten sich 4 Gruppen (natürlich auch mit Mädchen!) aus dem Landkreis dieser Prüfung, die – so Daniela Wagner – vom Leistungsanspruch den Höhepunkt in der Ausbildung der Jugendfeuerwehren darstellt.



Bei der Deutschen Jugendleistungsspange werden neben „klassischem Feuerwehrwissen und – handgriffen“ auch enorme Anforderungen an die sportliche Fitness der jungen Feuerwehrkameraden gestellt.

Im Wechsel mussten die Gruppen folgende Prüfungsstationen bewältigen, und dabei jeweils bis zu 4 Punkte sammeln:

Aufbau eines Löschangriffs ohne Wasserabgabe nach FwDV



Kugelstoßen



Schnelligkeitsübung (Auslegen und Kuppeln von 8 C-Schläuchen)





Beantwortung von Fragen zur Feuerwehr und zu Gesellschafts- und Jugendpolitik

und Durchführung eines Staffellaufes über 1.500 Meter.

Zusätzlich konnte an den Stationen noch Punkte für das Auftreten der Gruppe gesammelt werden.



Als der Regen langsam nachließ, konnte die Abnahmeberechtigte Daniela Wagner – ohne viel drumrum verkünden: alle Teilnehmer haben die Leistungsspanne mit Bravour bestanden! Insbesondere die sportlichen Übungen waren bei dieser widrigen Witterung absolut hervorzuheben! Der Kreisbrandrat ermunterte die Jugendlichen, mit diesen tollen Leistungen in ihren Feuerwehr weiterzumachen, um die Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehren auch künftig gewährleisten zu können. Auch Bürgermeister Geiser beglückwünschte die jungen Feuerwehrler zu diesen tollen Ergebnissen und dankte für den Einsatz in diesem Ehrenamt. Feuerwehr ist nicht einfach nur ein Hobby, sondern Dienst am Nächsten, Tag und Nacht – und das ganze auch noch unentgeltlich.



Der Kreisbrandmeister für Jugendangelegenheiten, Rüdiger Lang, freute sich über die tolle Prüfung trotz der schlechten Bedingungen und lobte insbesondere das disziplinierte Auftreten aller Teilnehmer. Sein besonderer Dank galt auch den Ausbildern in den Jugendfeuerwehren für die vielen Vorbereitungsstunden – gerade auch als Gruppe.

Eine besondere Überraschung hatte der Geschäftsführer des Brückenrastrhauses Frankenwald, Michael Vogler, für die drei Teilnehmer-Gruppen aus dem KBM-Bereich Horn vorbereitet: Die Jugendlichen aus Bad Steben, Bobengrün, Carlsgrün, Geroldsgrün,



Langenbach, Obersteben, Steinbach und Thierbach wurden zusammen mit ihren Betreuern zu einem „All you can eat“-Mittagessen im BurgerKing-Restaurant des Rasthauses eingeladen! Super – vielen Dank dafür!



Hier sehen sie Sie Teilnehmer aus dem KBM-Bereich Horn zusammen mit der BurgerKing-Schichtleiterin Romy Hinz.